

# Deutz



Fünf Motoren umfassen die beiden neuen Baureihen 2008 und 2009 der Deutz AG mit Leistungen von 9 bis 50 kW.

Auch die Kölner Deutz AG wartete mit einer Überraschung auf der bauma auf. War im Vorfeld überwiegend die Rede von Veränderungen/Innovationen, mit denen bekannte Motoren den kommenden Emissionsrichtlinien genügen, so präsentierte das Unternehmen in München auch zwei ganz neue Baureihen: 2008 und 2009.

Die beiden neuen Baureihen umfassen insgesamt fünf verschiedene Motortypen mit einem Leistungsbereich von 9 bis 50 kW. Die Serienproduktion startet im Januar 2005 in der Deutzer Motorenfabrik in Köln-Portz.

Wie das Unternehmen anlässlich der bauma-Eröffnung mitteilte, wurden die Technologie und sämtliche Rechte an den beiden Baureihen exklusiv von dem englischen Motorenhersteller Lister-Petter übernommen. Neben dem technischen Know-how hat das Unternehmen auch ein Entwicklungszentrum im englischen Dursley mit 27 Mitarbeitern übernommen. Das neue „Deutz Technology Service Centre“ wird in Zukunft nicht nur die Baureihen 2008 und 2009 weiterentwickeln, sondern auch andere Entwicklungsaufgaben übernehmen.

Die neuen Motoren sind speziell für die besonders hohen Beanspruchungen in mobilen Arbeitsmaschinen, wie beispielsweise Hubarbeitsbühnen, in der Landtechnik sowie bei Pumpen und Generatoren ausgelegt, so der Hersteller. Dabei wurde auf Leistung, kompakte Abmessungen und Zuverlässigkeit gleichermaßen Wert gelegt.

Die Baureihe 2008 deckt mit einem Drei- und einem Vierzylinder-Saugmotor einen Leistungsbereich von 9 bis 27 kW ab. Beide Typen arbeiten mit dem Vorkammer-Verbrennungsverfahren und Einzelsteckpum-

pen in Monoblockbauweise.

Die Baureihe 2009 umfasst mit Drei- und Vierzylinder-Saugmotoren sowie einem Vierzylinder-Turbomotor einen Leistungsbereich von 15 bis 50 kW. Einheitlich ist das Bohrungs-/Hubverhältnis bei den drei Motortypen: 90 mm Bohrung und 90 mm Hub. Damit beträgt das Hubvolumen pro Zylinder 0,57 l. Bei der Baureihe 2009 sorgt das Direkt-Einspritzverfahren mit Verteiler-Einspritzpumpe für einen niedrigen Kraftstoffverbrauch.

Beide Baureihen haben neben dem vorderen und hinteren Ende der Kurbelwelle zwei zusätzliche zahngetriebene Kraftabnahmen am vorderen Motorende. Durch die niedrigen Geräuschemissionen von 85 bis 87 dB(A) Schalldruck beim 2008 und 91 bis 93 dB(A) beim 2009 sind geräteseitig nur geringere Schalldämmungsmaßnahmen erforderlich. Die neuen Motoren erfüllen die strengen Abgasemissions-Grenzwerte der EU-RL 97/68 (Stufe II) sowie der US-EPA-Nonroad (Tier 2). Sie sind darüber hinaus auch für die nächste Abgasstufe, die ab 2008 in Kraft tritt, vorbereitet. Damit stehen den Geräteherstellern mit den neuen Baureihen 2008 und 2009 passende und zukunftssichere Antriebsaggregate zur Verfügung, so die Deutz AG.

BM

# BÜHNEN MAGAZIN

## News, Heftabonement, Anzeigenauftrag?

**Eichendorffstraße 47  
D-64347 Griesheim  
Telefon 0 61 55 / 82 30 30  
hellmich@kranmagazin.de**

## Werbung im Bühnenmagazin!

**Das Fachmagazin für die  
Arbeitsbühnen-Branche!  
Das Fachmagazin für Sie!**



**Jürgen Scheffel  
Anzeigenvertrieb,  
Anzeigenbetreuung**

**Achtung:  
Neue Anschrift**

**Neue Straße 3  
65599 Dornburg-Thalheim  
Tel. 0 64 36 / 28 81 62  
Fax 0 64 36 / 28 81 64  
Mobil 01 72 / 4 82 01 82**

**E-Mail:  
anzeigen.scheffel@kranmagazin.de**